

Newsletter

19.04.2026, 3. Sonntag der Osterzeit



Impuls

„Noch einmal“ ist, so meine ich, der Schlüssel zum Verstehen des vorliegenden Textes. Eigentlich ist das Johannesevangelium auserzählt. Aber irgendetwas ist in der Gemeinde des Johannes passiert, sodass sich Menschen genötigt sahen dem Evangelium noch ein Kapitel anzufügen.

Sieben Jünger Jesu sind auf dem See von Tiberias, also dem See Genezareth. Sie tun das, was sie immer schon getan haben. Aber es ist Nacht. Und alle ihre Mühe ist vergebens. Dann bricht der Morgen an, und wir dürfen gerne die Assoziation des Ostermorgens haben. Es ist wieder Ostern. Aber die Jünger merken nicht, dass Ostern ist. Der Auferstandene ist da, aber die Jünger erkennen ihn nicht. Sie sind gefangen in ihrem Alltag, in ihrer Erschöpfung und Wirkungslosigkeit. Dann spricht der Auferstandene sie auf das an, was ihnen fehlt. Nämlich das, was sie wirklich satt macht. Und sie müssen ihren Mangel eingestehen. Doch damit lässt der Auferstandene sie nicht alleine. „Auf der rechten Seite werdet ihr finden.“ Vielleicht kann man übersetzen mit „Nehmt die rechte Haltung ein, dann werdet ihr etwas finden, das euch wirklich nährt.“ Die rechte Haltung? In der Haltung Jesu und mit seinem Blick auf die Welt, den Nächsten und auf Gott ändert sich alles. Dann ist das Netz nicht mehr leer, sondern übertoll.

Dann, wie im Traum, wechselt die Szene. Sie sind am Ufer und dort ist ein Kohlenfeuer mit Brot und Fisch. Es ist alles da, ja es ist sogar schon alles vorbereitet. Das Mahl steht bereit, die Jünger brauchen nur noch Platz zu nehmen. Interessanterweise fordert der Auferstandene auf, von den eben gefangenen Fischen zu holen. Es ist alles da und es ist alles bereit, aber ohne unseren Beitrag ist es unvollständig. Unsere Mühe, unseren Frust, unsere Sorge, Sehnsucht, unseren Hunger

Dann wird die Szene sehr ruhig und still, geradezu andächtig. Keiner wagt zu fragen, denn alle wissen. Es gibt Situationen, in denen es keiner Worte bedarf. Im Gegenteil, eine Frage, ein Wort würde den Zauber des Momentes zerstören.

Was auch immer in der Gemeinde des Johannes passiert sein mag. Es war notwendig, dass Ostern neu erzählt werden musste. Auch in unserem Leben passiert immer wieder etwas Neues. Wir sitzen im Bot unseres Lebens uns mühen uns mit Alltäglichkeiten ab und haben doch nichts, was uns wirklich satt macht. Darum ist es nötig, dass wir uns immer wieder neu von Ostern erzählen. Uns daran erinnern, dass der Auferstandene da ist und uns sieht. Dass er uns auffordert die rechte Haltung einzunehmen. Dass er uns einlädt mit ihm das Mahl des Lebens zu feiern. Und dass wir eingeladen sind am Kohlenfeuer Platz zu nehmen.

Thomas Zalfen

(Pastoralreferent, Begleiter der Gemeinde St. Maria in Lyskirchen, Köln-Mitte)



KATHOLISCH
IN KÖLN-MITTE

Gottesdienstordnung vom 19.04.2026 – 26.04.2026

Sonntag, 19. April

3. Sonntag der Osterzeit, *Apg 2,14.22-33,1 Petr 1,17-21, Ev: Lk 24,13-35 oder Joh 21,1-14*

- 11.00 Uhr St. Gereon **Hi. Messe** (Pfr. Bußmann)
- 11.00 Uhr St. Alban **Hi. Messe** (Pfr. Prof. Hoppe)
- 11.00 Uhr St. Michael **Gottesdienst** (Klaudia Pawlak)
- 12.30 Uhr St. Alban **Hi. Messe der anglophonen Gemeinde** (P. Gregory White)
- 19.00 Uhr St. Alban **"Adieu Tristesse - Bonjour Tristesse" - Konzert mit dem Vokalensemble Cantaves** Wenn der Winter weicht und das Leben neu erwacht, liegt ein besonderer Zauber in der Luft: Leichtigkeit, Hoffnung und Aufbruch – doch auch leise Melancholie und Nachklänge erlebter Dunkelheit. Das Konzert „Adieu Tristesse – Bonjour Tristesse“ bewegt sich zwischen diesen Polen und lässt Frühling und Sehnsucht, Licht und Schatten in vielfältigen Klangfarben aufeinandertreffen. Im Zentrum stehen ausgewählte Sätze aus den Sept Chansons von Francis Poulenc – klangliche Miniaturen zwischen Verspieltheit, feiner Melancholie und überraschenden Wendungen. Das Vokalensemble Cantaves, bestehend aus sieben jungen Sänger*innen, gestaltet ein abwechslungsreiches Programm mit Vokalmusik von Claudio Monteverdi, Johannes Brahms, Hubert Parry, Felix Mendelssohn u.A.

Dienstag, 21. April

- 15.00 Uhr St. Michael **Seniorenmesse** (P. Jochum)

Mittwoch, 22. April

- 10.30 Uhr Taufkapelle
St. Gereon **Taufe** (P. Ligid)

Donnerstag, 23. April

- 19.00 Uhr St. Michael **Kino-Kirche** Alter weißer Mann

Samstag, 25. April

Hl. Markus, Evangelist, Fest, 4. Sonntag der Osterzeit

- 14.00 Uhr St. Gereon **Trauung** (Pfarrer Bußmann)

Sonntag, 26. April

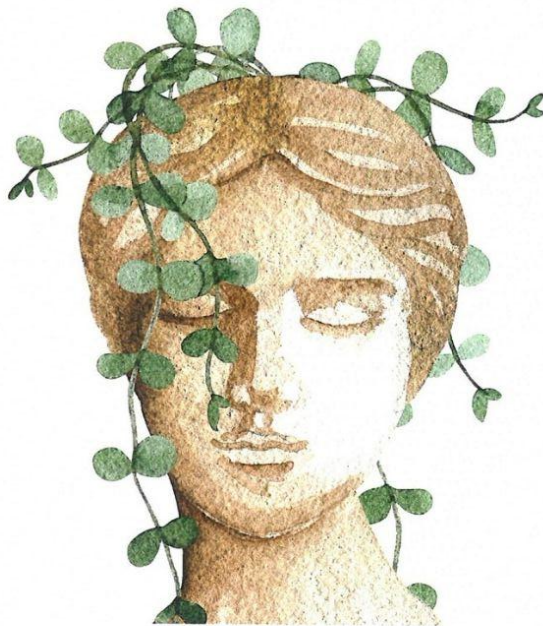
4. Sonntag der Osterzeit

Apg 2,14a.36-41,1 Petr 2,20b-25, Ev: Joh 10,1-10

- 11.00 Uhr St. Gereon **Familienmesse** (Kpl. Thomsen)
- 11.00 Uhr St. Alban **Hi. Messe** (Pfr. Prof. Hoppe)
- 11.00 Uhr St. Michael **Gottesdienst der Kirche für Kids** (Pfarrer Frings)
- 12.30 Uhr St. Alban **Hi. Messe der anglophonen Gemeinde** (P. Gregory White)
- 16.30 Uhr Basilika St.
Gereon **Hi. Messe der philippinischen Gemeinde** (P. Ligid)

VOKALENSEMBLE CANTAVES

ADIEU TRISTESSE



BONJOUR TRISTESSE

Weltliche Vokalmusik von Poulenc, Brahms, Monteverdi u.a.

19. APRIL 2026

Neu St. Alban 19:00 Uhr

Gilbachstr. 25 50672 Köln

Eintritt frei - Spenden erbeten



Familienkirche
BASILIKA
ST. GEREON

26.04.2026

Familienmeses

anschließend Kirchencafé
"Kaffee und Keks"
auf dem Gereonshof

sonntags um 11 Uhr

in St. Gereon

Festwoche

zum Orgeljubiläum

03.05. – 10.05.26

/ So., 03.05.2026 / 18 Uhr /

ABBA, Queen und Harry Potter

Pop, Rock & Filmmusik auf der Kirchenorgel

Michael Schütz (Berlin), Orgel

/ Sa., 09.05.2026 / 19 Uhr /

Stil-voll - ganz ohne Noten!

Improvisationskonzert in diversen Stilen
nach Publikumswunsch

Otto M. Krämer (Straelen), Orgel

Der Eintritt ist jeweils frei, um
Spenden wird herzlich gebeten.

25 Jahre Weimbs-Orgel

in der Basilika St. Gereon, Köln

/ So., 10.05.2026 / 11 Uhr /

Festhochamt zum Weihejubiläum

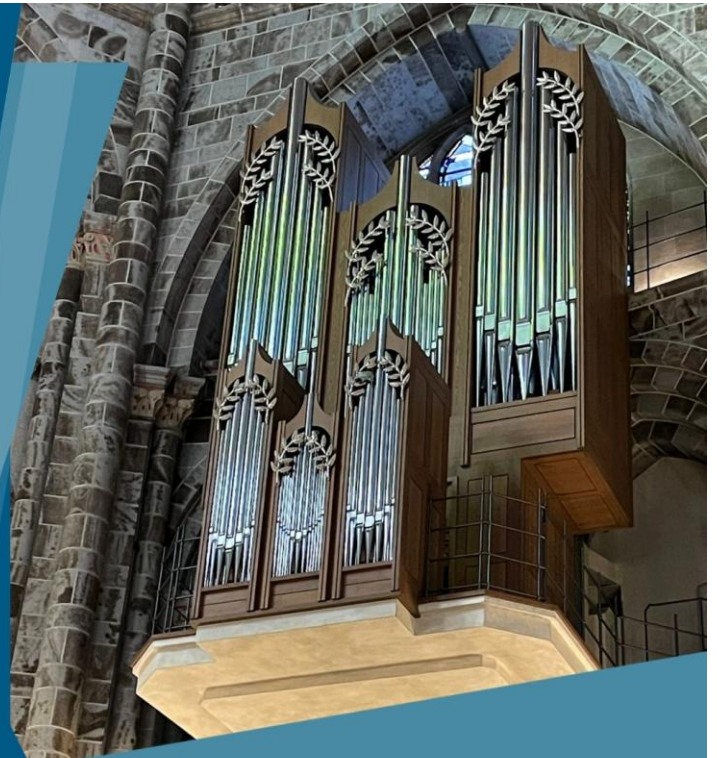
Z. Kodály - Laudes Organi, Werke für Chor & Orgel

Vokalensemble Ephemeron

Alexander Grün (Mainz), Orgel

Markus Michael, Leitung

Basilika St. Gereon, Gereonskloster 2, 50670 Köln





Ehrenamtliche Mitarbeit

Ob zum Auf- und Abbau des Sommer- und des Weihnachtsbaumfestes oder Vor- oder Nachbereiten einer Aktion in der Vorhalle von St. Gereon oder im Pfarrsaal, als Aufsicht bei einer Veranstaltung in der Kirche oder zum Aufstellen der Tannenbäume – immer wieder suchen wir Freiwillige, die uns bei verschiedenen Aktionen in unserer Gemeinde unterstützen möchten. Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie Zeit und Lust hätten uns bei der ein oder anderen Veranstaltung helfend zur Seite zu stehen. Dafür würden wir Sie gerne im Vorfeld der verschiedenen Veranstaltungen per Mail anfragen, ob Sie dabei sein könnten.

Füllen Sie doch bitte einfach das Formular über den QR-Code aus und wir nehmen Sie in unseren Verteiler auf. Selbstverständlich können Sie sich jederzeit wieder abmelden. Für Rückfragen wenden Sie sich gerne an den Pfarrgemeinderat: dirk.jagodzinska@katholisch-in-koeln.de

Vielen lieben Dank!



KINO+KIRCHE

donnerstags 19:00 Uhr
in Krypta oder Kirche



12.03. Alles koscher!

23.04. Alter weißer Mann

21.05. Der schwarze Nazi

16.07. La La Land

24.09. Die ungewöhnliche Pilger-
reise des Harold Fry

15.10. Der Nachname

05.11. Honecker und der Pastor



kirche

für köln

Pfarrei St. Gereon

Gereonskloster 2

50670 Köln

0221-2924 0565

st.gereon@katholisch-in-koeln.de

www.stgereon.de

Bankverbindung

Pax-Bank Köln

DE83 3706 0193 0010 2870 30

BIC GENODED1PAX

Kontakte

Pfarrbüro

Marion Vosen, Tom Hammes

0221-2924 0565

st.gereon@katholisch-in-koeln.de

www.stgereon.de

Öffnungszeiten:

Mo. - Di., 9-12h (St. Aposteln, Neumarkt 30)

Mi. 11-13h u. 14 -16 Uhr (St. Gereon,
Gereonskloster 2)

Do., 9-12h (St. Aposteln, Neumarkt 30)

Fr., 9-12h (St. Gereon, Gereonskloster 2)

Domkapitular Dr. Dominik Meiering

Leitender Pfarrer

0221-2924 0550

dominik.meiering@katholisch-in-koeln.de

Kpl. Sven Thomsen

Erstkommunionvorbereitung u. Familien-
pastoral

0221-2924 0565

sven.Thomsen@erzbistum-koeln.de

Pfr. Klaus Bußmann

Subsidiar

0221-2924 0565

klaus-werner.bussmann@erzbistum-koeln.de

Diakon Uli Merz

Geistlicher Leiter Kirche für Köln

0151-1242 6606

ulrich.merz@katholisch-in-koeln.de

Dirk Jagodzinska

Küster

0171-1521 475

dirk.jagodzinska@katholisch-in-koeln.de

Manfred Behrendt

Küster

0160-9050 3078 (Bitte keine Anrufe; nur SMS)

manfred.behrendt@katholisch-in-koeln.de

Markus Michael

Seelsorgebereichsmusiker

0176-4176 9707

markus.michael@katholisch-in-koeln.de

Stefanie Müller

Leiterin Kinderhaus St. Alban

0221-521725

st.alban-kinderhaus@katholisch-in-koeln.de

Kirchenvorstand – Pfarrei St. Gereon

Pfr. Dr. Dominik Meiering (Vorsitzender)

Andreas Sellner (Stellv. Vorsitzender)

0221-2924 0565

st.gereon@katholisch-in-koeln.de

Pfarrgemeinderat St. Gereon

1.Vorsitzender: Dirk Jagodzinska

0221-2924 0565

dirk.jagodzinska@katholisch-in-koeln.de

Herzliche Grüße, Ihr Team an und um St. Gereon!

St. Gereon, Gereonshof 2, 50670 Köln · St. Michael, Brüsseler Platz 1, 50672 Köln · St. Alban, Gilbachstr. 23 a, 50672 Köln